

- **Benefizkonzert mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester (KKO) und Preisträgern der Städtischen Musikschule Mannheim im Schloss Schwetzingen, am 23.06. (19.00 Uhr)**

Mit **73 Mitgliedern und deren Freunde** war die HARMONIE wiederum sehr stark vertreten. Und keiner brauchte sein Kommen bereuen, denn der **Dirigent Diethard Laxa** führte das KKO wiederum ganz hervorragend.

Eingeleitet wurde das Konzert mit der Orchestersuite (Ouvertüre) G-Dur TWV 55:G10 „Burlesque de Quixote“ von Georg Philipp Telemann. Danach begeisterte uns die **18jährige Schino Furukawa am Flügel** mit dem Klavierkonzert A-Dur KV 414 von Wolfgang Amadeus Mozart. Nach der Pause spielte zunächst der ebenfalls **18jährige Konstantin Koch am Flügel** das Klavierkonzert C-Dur KV 415 von Wolfgang Amadeus Mozart. Er erhielt nicht nur großen Beifall. Sondern auch einige Bravo-Rufe, die mehr als gerechtfertigt waren.

Den Abschluss machte der **19jährige Johannes Jäck** mit der Sonate D-Dur mit seiner **Trompete**. Auch erließ kaum Wünsche in seinem Spiel offen. Natürlich musste das KKO noch eine Zugabe spielen, das war es dem großen Beifall schuldig. Wie positiv der Abend für alle Anwesenden verlief, beschrieb der „**Mannheimer Morgen**“ in seiner Ausgabe vom 27.06.2012 mit seiner Kritik-Überschrift „**Sinn für Schönheiten**“.